



Donnerstag, 16. Februar 1978

Blatt 340

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Nittel-Ausschuß beschloß Halbtagsbadekarten
(rosa)

Lokal: "Paris - gestern, heute, morgen" in der Volkshalle
(orange)
Ausflugsdienst für Behinderte
Thaliabad: Wannenbäder in neuem Glanz
Schienenersatzverkehr für Stadtbahnlinie 6

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

L o k a l :

=====

'paris - gestern, heute, morgen' in der volkshalle

1 wien, 16.2. (rk) vizebuengermeisterin gertrude froehlich-sandner wird naechste woche, donnerstag, den 23. februar, um 11 uhr in begleitung des pariser vizebuengermeisters pierre christian taittinger in der volkshalle des rathauses die ausstellung 'paris - gestern, heute, morgen' eroeffnen.

eine aehnliche ausstellung wurde seit 1965 bereits in 21 staedten gezeigt. die exponate, die bis 15. maerz taeglich von 9 bis 18 uhr zu sehen sein werden, wurden jedoch der aktuellen entwicklung angepasst.

der pariser buengermeister jacques chiraac betrachtet es als seine groessten aufgaben, die stadt mit ihrem kostbaren kuenstlerischen und architektonischen erbe den erfordernissen der gegenwart anzupassen, die vergangenheit aber zu bewahren. weiters will er gegen die entvoelkerung der stadt und die tendenz kaempfen, die innenstadt immer mehr privilegierten vorzubehalten, und schliesslich trachtet er danach, eine harmonische und abgestimmte entwicklung der gesamten region zu gewaehrleisten. (in paris leben rund zwei millionen menschen, in der pariser region jedoch fast zehn millionen.) als wichtigstes erscheint ihm dabei, eine ausreichende anzahl von arbeitsplaetzen zu schaffen und geeignete verkehrsmittel einzurichten. (and)

0904

thaliabad: wannenbaeder in neuem glanz

3 wien, 16.2. (rk) seit heute, donnerstag, steht die abteilung 'wannenbad' im thaliabad in ottakring den badegaesten wieder zur verfuegung. entsprechend der niedrigen frequenz wurde die zahl der wannen von 24 auf 12 reduziert. die badekabinen wurden auf glanz hergerichtet. neue wannen, moderne einrichtungsgegenstaende sowie neue fenster und tueren werden den badegaesten einen angenehmen aufenthalt bieten. die kosten der renovierung betragen mehr als 300.000 schilling. (ka)

0910

L o k a l :

=====

ausflugsdienst fuer behinderte

2 wien, 16.2. (rk) die einfuehrung eines neuen sozialdienstes fuer behinderte, der auf eine initiative der sp-fraktion zurueckgeht, beschloss mittwoch der gemeinderatsausschuss fuer gesundheit und soziales. die neue aktion, die gemeinsam mit dem roten kreuz heuer von april bis oktober erstmals durchgefuehrt werden wird, soll es behinderten personen ermoeglichen, ausfluege in die naehere umgebung wiens zu machen. vom roten kreuz werden fuer diesen neuen sozialdienst zwei eigens adaptierte fahrzeuge zur verfuegung gestellt. pro fahrzeug koennen jeweils 5 bis 7 behinderte gefuehrt werden. fuer die transportkosten kommt die stadt wien auf.

bisher konnten schwerstbehinderte in die schon vor jahren von der stadt wien im rahmen der sozialen dienste eingerichteten ausflugsaktion nicht einbezogen werden. fuer sie bestand bisher nur unter sehr erschwerten bedingungen die moeglichkeit, waehrend der sommermonate eine gruenanlage innerhalb des stadtgebiets oder ein weiter entferntes erholungsgebiet aufzusuchen.

bei entsprechender nachfrage ist daran gedacht, diesen dienst in den folgenden jahren weiter auszubauen. (z1)

0907

L o k a l :

=====

schienenersatzverkehr fuer stadtbahnlinie g

4 wien, 16.2. (rk) fuer die stadtbahnlinie g (gestrichen) muss am samstag, dem 18.2., und sonntag, dem 19.2., zwischen den stationen nussdorfer strasse - heiligenstaedter strasse wegen bauarbeiten in der station heiligenstadt ein schienenersatzverkehr eingerichtet werden. der ersatzverkehr wird ab der station nussdorfer strasse (haltestellen der autobuslinien 34 a und 35 a) ueber waehringer guertel, heiligenstaedter strasse, gunoldstrasse, boschstrasse bis zur stadtbahnstation heiligenstadt gefuehrt. die rueckstrecke geht von der station heiligenstadt ueber boschstrasse, mooslackengasse, muthgasse, gunoldstrasse, heiligenstaedter laende, doeblinger und waehringer guertel bis zur station nussdorfer strasse. der erste bus faehrt ab der station nussdorfer strasse um 5.14 uhr und ab der station heiligenstadt um 5.25 uhr, der letzte um 19.58 uhr beziehungsweise 20.07 uhr. die autobusse werden statt eines liniensignals die aufschrift "schienenersatzverkehr" fuehren. (sei)

0941

k o m m u n a l :

=====

nittel-ausschuss beschloss halbtagsbadekarten

6 wien, 16.2. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz, der donnerstag im beisein des amtsfuehrenden stadtrats heinz n i t t e l tagte, beschloss die einfuehrung von halbtagskarten fuer die staedtischen sommerbaeder. sie werden vom betriebsbeginn bis 14 uhr gelten und damit auch badegaesten einen anreiz bieten, die zum beispiel ihre mittagspause zum baederbesuch nuetzen wollen.

im april wiener konsumentenfilmtage

vom 18. bis 20. april werden in wien konsumentenfilmtage veranstaltet werden, bei denen filme vorgefuehrt werden, die sich mit praktischen problemen des verbraucherschutzes beschaeftigen. sie werden auf initiative der geschaeftsgruppe nittel aus mehreren europaeischen laendern ausgeliehen und sollen sowohl eine uebersicht ueber den stand des konsumentenschutzes im ausland als auch anregungen zu verschiedenen verbraucherthemen bringen. dies teilte donnerstag die gemeinteraetin johanna d o h n a l im gemeinderatsausschuss fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz mit.

gemeinteraetin dohnal gab einen bericht ueber die aktivitaeten des unterausschusses "konsumentenschutz", der am 27. jaenner tagte und ueber die bisherige taetigkeit der von ihm gebildeten arbeitskreise informiert wurde. im arbeitskreis ueber qualitaet und preis wurden vor allem fragen der grundpreisauszeichnung diskutiert. der arbeitskreis fuer einschlaegige rechtsfragen befasste sich unter anderem mit den kompetenzen der stadt wien im zusammenhang mit der preisregelung. weiter wurde festgelegt, dass sich der gemeinderatsausschuss wegen verschiedener wiener anliegen zu dem derzeit im justizausschuss des nationalrats zur beratung stehenden konsumentenschutzgesetz mit dem justizministerium in verbindung setzen wird. im arbeitskreis fuer information ueber staedtische aktivitaeten des konsumentenschutzes wurden ebenfalls initiativen angeregt.

schliesslich ueberbrachte johanna dohnal den dank des vereins fuer konsumenteninformation, dass die stadt wien die kosten fuer eine mobile beratungsstelle waehrend der weihnachtszeit in der fussgaengerzone favoriten uebernahm. diese beratungsstelle, die als experiment gedacht war, hat ein echtes beduerfnis der bevoelkerung befriedigt, die sich hier nicht nur ueber ihre weihnachtseinkaeufe beraten liess, sondern auch beschwerden wegen unzu koemlichkeiten auf dem preissektor vorbrachte, die zur bearbeitung weitergeleitet wurden. (wfz)

1233